



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Gemeindestraßen, Abwasserbeseitigung, Kläranlage, Bauhof
Aktenzeichen: 66 12

Niederkrüchten, den 01.02.2011

Vorlagen-Nr. 281 -2009/2014
Datum: 31.01.2011
Sachbearbeiter: Hermann Derix

öffentlich

Beratungsweg

Bauausschuss

15.02.2011

Sanierungsprogramm Gemeindestraßen 2011

Sachverhalt:

Die jährliche Beratung über die Sanierung von Gemeindestraßen erfolgt auch in diesem Jahr frühzeitig, um bereits bis zum Frühjahr die vorbereitenden Arbeiten (Bohrkernuntersuchungen, Ingenieurleistungen, Vorplanung etc.) abschließen zu können und somit noch vor den Sommerferien die Baumaßnahmen auszuschreiben und die Arbeiten zu vergeben. Andernfalls würden die Baumaßnahmen erst im Oktober d. J. vergeben und die Arbeiten im Herbst und Winter durchgeführt.

Gleichwohl soll und darf den Haushaltsplanberatungen nicht vorgegriffen werden. Es sollen daher lediglich Prioritäten der Straßensanierung und des Straßenausbaus festgelegt werden, damit die Verwaltung die oben angesprochenen vorbereitenden Arbeiten ausführen kann. Die Baumaßnahmen werden dann anhand ihrer Priorität im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel durchgeführt.

Umsetzung der Straßenbaumaßnahmen 2010

Im Jahre 2010 wurden die Straßen Nasse Straße und Varbrooker Kirchweg instandgesetzt. Hierbei wurde die teilweise teerhaltige Deck- bzw. Tragschicht der Fahrbahnen (ca. 4 cm auf der Nassen Straße und 2 cm auf dem Varbrooker Kirchweg) mit einer Fräsmaschine profilgerecht ausgefräst. Nach Regulierung der vorh. Schachtbauwerke, Regeneinläufe und der vorh. Rinnen wurde eine neue Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt 0/8 S mit einer durchschnittlichen Stärke von 4 cm eingebaut.

Mit dem Vollausbau des Lamertzweges wurde planmäßig im Mai 2010 begonnen. Zwischenzeitlich wurde der Lamertzweg für den Verkehr freigegeben. Die noch ausstehenden Restarbeiten werden durch die Fa. Tolsma Tief- & Straßenbau, in Abhängigkeit von der Witterung, kurzfristig ausgeführt.

Prioritätenliste 2011

Die Verwaltung hat die Prioritätenliste (s. Anlage 1) überarbeitet. Die Überarbeitung betrifft sowohl die Reihenfolge der Maßnahmen, als auch die Art der Ausführung und die damit verbundenen Kosten.

Maßnahmen für 2011

Für den Haushalt 2011 wurden für den Vollausbau der Laurentiusstraße 200.000,- €, und für Deckenüberzüge auf den Gemeindestraßen ebenfalls 100.000,- € angemeldet. Die Verwaltung schlägt vor, neben dem bereits beschlossenen Ausbau der Laurentiusstraße im Jahr 2011 vorbehaltlich der zur Verfügung stehender Haushaltsmittel folgende Maßnahmen durchzuführen:

- a) Die Fa. IBL zu beauftragen Bohrkerne im Bereich der Waestraße zu ziehen, welche Rückschlüsse auf den vorh. Straßenaufbau bzw. Unterbau zu lassen.
- b) Nach Auswertung dieser Bohrkerne, ein Ingenieurbüro mit der Entwurfsplanung und Kostenermittlung für die Sanierung der Waestraße zu beauftragen. Die Ergebnisse werden dem Ausschuss vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat,

- a) die aktualisierte Prioritätenliste zur Kenntnis zu nehmen,
- b) im Jahr 2011 vorbehaltlich zur Verfügung stehender Haushaltsmittel, zusätzlich zum Ausbau der Laurentiusstraße und der notwendigen Sanierungen durch Witterungsschäden, die Waestraße zu sanieren.

Anlagen:



Prioritätenliste 2011 Stand Nov. 2010.xls

gez. Winzen